

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DR. NAAS: GEDENKEN AN OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS WACHHALTEN

26.01.2021

- Starke Erinnerungskultur erforderlich
- Schülerinnen und Schüler sollten Gedenkstätte besuchen

WIESBADEN – Dr. Stefan NAAS, erinnerungspolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, hat anlässlich des morgigen Tags des Gedenkens an die Opfer des Holocaust dazu aufgerufen, die Erinnerung an die Gräueltaten des Nationalsozialismus wachzuhalten. "Wir gedenken der Opfer und betrachten es als unsere Aufgabe, unsere Grundrechte und die Menschenrechte jederzeit gegen Antisemitismus und Rassismus zu verteidigen. Das gilt auch für uns in Hessen, wo wir feststellen müssen, dass wir ein Problem mit Rechtsextremismus haben. Noch immer werden Menschen wegen ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Überzeugung diskriminiert oder angegriffen."

Naas ergänzt: "Wir Freie Demokraten setzen uns stets für eine starke Erinnerungskultur ein. Dazu gehört, dass ein Besuch von Schülerinnen und Schülern in einer Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus, zum Beispiel der Gedenkstätte Hadamar, obligatorisch sein sollte, denn ein Gedenkstättenbesuch regt zur Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen an. Das wird umso wichtiger, je weniger Zeitzeugen leben."



Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de